

Carl Heymann's Verlag in Berlin.

Rechts- und staatswissenschaftlicher Verlag.
[24654.]

Inserate für:

Entscheidungen des Königlichen Obertribunals Bd. 69.

Heymann's Termin-Kalender 1874.

erbitte ich mir, da beide Werke in aller Kürze erscheinen, umgehend; die durchlaufende Vorgiszzeile berechne ich wie früher mit 5 Gr. u. 16 2/3 % gegen baar. Inserate für den Kalender finden in diesem Jahre auch in meinem (von Herren Seig & Miller in Straßburg i.E. debilitirten) Reichsterminalender für Elsaß-Lothringen Aufnahme, sodaß sich die gesammte Auflage auf ca. 4000 stellt.

Zu Inseraten Ihres rechts- und staatswissenschaftlichen Verlages halte ich Ihnen bei dieser Gelegenheit aufs neue die in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Dtsche. Monatshefte für die gesammten Culturinteressen u. Herausgegeben im A. der Redaction des Reichs- u. Staats-Anzeigers. Durchlaufende Petitzeile 5 Gr. Wochenschrift für deutsches Handels- und Wechselrecht. Herausgegeben von Dr. Calm. Einmal gespaltene Quartpetitzeile 3 Gr. mit 16 2/3 % gegen baar.

Dtschr. Gemeinde-Anzeiger. Beiblatt und besonderes Anzeigeblatt der dtshn. Gemeinde-Ztg. Herausgegeben v. Dr. Stolp. 3 gespaltene Quartpetitzeile 2 1/2 Gr. mit 10 % gegen baar.

aufs beste empfohlen, namentlich mache ich Sie auf das letztgenannte erwiesenermaßen außerordentliche Injectionsorgan aufmerksam; bei Wiederholungen gebe ich bedeutenden Rabatt.

Biesfach an mich ergangenen Anfragen zu begegnen, bemerke ich noch, daß das in meinem Verlage erscheinende:

Centralblatt für d. dtshc. Reich. Herausgegeben im Reichskanzleramt.

Inserate nicht aufnimmt.

Berlin, Juni 1873.

Carl Heymann's Verlag.

[24655.] Den Herren Verlegern als wirksames Organ zur Ankündigung ihres Verlags empfohlen:

Echo der Gegenwart.

Gelesenste Zeitung des Regierungs-Bezirks Aachen.

Auflage dreimal größer als die der Aachener Zeitung.

Erscheint täglich in zwei Ausgaben.

Inserationsgebühren per Zeile 1 1/2 Sgr.

Reclamen 4 Sgr.

Aachen. P. Kaaper's Verlag.

C. H. Reclam sen., Sep.-Cto. Leipzig:

[24656.] Postbestellzettel mit Firma.

1/2 Mille = 1 1/2 fl.

Postcorrespondenzkarten mit Firma.

1/2 Mille = 2 fl.

Verlangzettel u. s. w.

1 Mille = 15 Ngr.

Contobücher für Buchhändler.

Preiscour. mit Muster gratis.

[24657.] **Als Prämien**

zu Journalen und Lieferungswerken offerire ich die in meinem Verlage erschienenen großen und schönen Stahlstiche:

- Mutter und Kind,
- Häusliche Freuden,
- Beim Großvater,
- Liebes-Orakel,
- Die Spinnstube,
- Am Hochzeitmorgen,
- Das Frühstück,
- Der Schwalben Heimkehr,
- Ein kritischer Moment,
- Der Harfner,

von welchen ich größere Partien zu äußerst billigen Preisen abgebe.

Handlungen, welche hierauf reflectiren, er suche ich, wegen der näheren Bedingungen mit mir in Correspondenz zu treten. — Ein Probe-Exemplar jedes der obengenannten Bilder steht zum Preise von 5 1/2 Ngr. pr. Expl. baar, mit dem Rechte der Remission, zur Verfügung.

Stuttgart. Hermann Schönlein.

Für Zeitungen und Unterhaltungsblätter!

[24658.]

Von unserer Feuilleton-Correspondenz „Unter'm Strich“ ist soeben die erste Nummer des neuen Quartals ausgegeben worden.

Die Correspondenz wird nur an Zeitungsredactionen abgegeben und berechtigt das Abonnement zum vollständigen Abdruck ohne Quellenangabe. Zum Abdruck kommen nur Originalnovellen und zwar stets gleichzeitig zwei, verschiedenen Genres, außer den Miscellen, Gedichten, Räthseln, Gedankenblitzen. Das laufende Quartal enthält:

Ein Abend nach der Jagd. Von R. von Keudell.

Ein vertuschter Criminalfall. Von Wilh. Grothe.

Speciell mit dem Namen von Keudell haben wir einen glücklichen Griff gethan, und es wurde uns nicht leicht, die Berechtigung zum Abdruck dieses Namens an Stelle seines Pseudonyms zu erlangen.

Auch das vorige Quartal, enthaltend:

Des Leichtsinns Folgen. Criminalnovelle von Ernst Bitawall.

Ein sinkender Stern. Roman von F. Brunold.

ist noch complet.

Abonnementspreis 6 fl viertel- } jährlich, oder 20 fl jährlich } pränum.

Probenummern stehen zu Diensten.

Berlin.

Dr. Loewenstein's Bureau f. Berm. lit. Gesch.

[24659.] Den geehrten Herren Collegen empfehle ich meine mit Dampfkraft neu eingerichtete

Buchdruckerei

zur gütigen Benutzung, unter Zusicherung der sorgfältigsten Arbeit und billigsten Preisstellung.

Oskar Bonde in Altenburg.

[24660.] **Cliches**

offerire ich in vorzüglicher Ausführung den Quadratcentimeter in Bleiabguß für 1 Ngr. in Galvano für 1 1/2 Ngr.

Bei Bestellungen von über 30 fl netto gewähre ich 20 % Rabatt.

Mein Cliches-Katalog, in welchem die Illustrationen selbst, nicht bloß Bezeichnung derselben, enthalten sind, umfaßt einen Band von 39 Bogen in Folio mit circa 1500 Nummern. Ich liefere denselben à cond. für 1 fl 10 Ngr. gegen baar für 1 fl, bemerke jedoch, daß ich diesen Betrag da, wo innerhalb eines Jahres eine Bestellung von mindestens 10 fl erfolgt, in Abzug bringe.

Leipzig.

Georg Wigand.

Die Hofbuchdruckerei

von

Jr. Aug. Cypel

in Sondershausen

[24661.] empfiehlt sich den geehrten Verlags-handlungen zur Anfertigung von Drucksachen aller Art, als:

Zeitschriften, Büchern, Circularen, Prospecten u.

Versehen mit einem bedeutenden Material der modernsten Brot- und Bierchriften, den besten Hilfsmitteln und einem ausreichenden Personale, ist sie in den Stand gesetzt, gefällige Aufträge schnell und sauber auszuführen.

Das Hesten, Broschiren und Binden der gedruckten Werke könnte sie in ihrer Buchbinderei bewerkstelligen, auch würde sie die Versendung an die Sortimentshandlungen gern übernehmen.

Bei billiger Preisstellung sichert sie sorgfältigste Ausführung zu.

Dahheim.

[24662.]

Wir erinnern daran, daß wir Remittenden vom Dahheim nur innerhalb 3 Monaten, vom Datum der Factur ab gerechnet, annehmen. Am allerwenigsten können wir uns auf Rücknahme ganzer Quartale einlassen.

Leipzig.

Dahheim-Expedition.
(Velhagen & Klasing.)

Cliches.

[24663.]

Justus Raumann's Buchhandlung (Heinrich Raumann) in Dresden erlaubt sich wiederholt darauf aufmerksam zu machen, daß dieselbe sehr gerne bereit ist, Cliches der in ihrem Besitz befindlichen künstlerisch ausgeführten Holzschnitte, welche sich vor den gewöhnlichen Holzschnitten sehr vortheilhaft auszeichnen, abzulassen. Der sehr elegant ausgestattete, 45 Bogen starke Cliches-Katalog steht behufs Auswahl gerne à cond. zu Diensten, und wird noch bemerkt, daß die Holzschnitte theilweise noch gar nicht benützt sind. Preise gegen baar per Quadratcentimeter, in Galvano — 1 1/2 Ngr., in Letterngut — 1 Ngr.,

sowie bei Bestellungen im Betrage von 10 Thlrn. 10 % Rabatt.

[24664.] Soeben erschien und bitte zu verlangen:

Katalog VI.: Orientalia.

Katalog VII.: Europ. Linguistik.

Karl J. Trübner in Strassburg.